

## El Computador oder la Computadora: Welches Geschlecht hat der Computer im Spanischen?

Eine Spanischlehrerin erklärte ihrer Klasse, dass im Spanischen – ähnlich wie im Deutschen – Hauptwörter ein Geschlecht haben. „Haus“ ist zum Beispiel weiblich: ‚La casa‘. „Bleistift“ ist jedoch männlich: ‚el lapiz‘. Darauf meldete sich ein Schüler und fragte, ob ‚Computer‘ männlich oder weiblich sei. Die Lehrerin teilte die Klasse in zwei Gruppen auf und fragte die Schüler, selbst zu entscheiden, ob ein Computer eher männlich oder weiblich sei.

Die Gruppe der Männer entschied, dass ‚Computer‘ definitiv weiblich sei, d. h. ‚la computadora‘, denn

1. niemand außer seinem Schöpfer versteht ihre Logik;
2. die Muttersprache, mit der Computer mit anderen Computern kommunizieren, ist für alle anderen absolut unverständlich;
3. selbst die kleinsten Fehler werden im Langzeitgedächtnis für späteren Abruf abgespeichert;

4. sobald man sich für den Kauf eines Computers entschieden hat, gibt man den halben Monatslohn für weiteren Zubehör aus.

Die Gruppe der Frauen hingegen beschloss, dass Computer männlich (‚el computador‘) sein muss, denn

1. um sie für irgendetwas zu gebrauchen, muss man sie zuallererst anmachen;
2. sie verfügen zwar über eine Menge Daten, können aber auf sich alleine gestellt nicht denken;
3. sie sollten dir beim Lösen von Problemen helfen, aber in der Hälfte der Zeit sind *sie* das Problem;
4. Sobald man sich auf ein Exemplar festlegt hat, merkt man: hätte man noch ein bisschen länger gewartet, dann hätte man ein besseres Modell haben können.